

## **Medienmitteilung Delegiertenversammlung SP AR Zu den eidgenössischen Wahlen vom 13. Juni 2021**

### **3x JA zur Umwelt**

Die Delegiertenversammlung der SP Appenzell Ausserrhoden hat am Mittwoch, 19. Mai 2021 per Zoom-Meeting die Parolen für die eidgenössischen Abstimmungen vom 13. Juni 2021 gefasst. Nach einer intensiven Diskussion und im Vertrauen, dass eine sinnvolle ökologische Umsetzung der Trinkwasserinitiative gefunden werden kann, wurde die JA-Parole beschlossen. Als sinnvolle Ergänzung dazu, wurde die Pestizid-Initiative von den Delegierten zur Annahme empfohlen. Explizit begrüsst die Delegierten das CO2-Gesetz, das einen wichtigen Schritt der Schweiz zur Erreichung der Klimaziele darstellt. Alle drei Umweltvorlagen stärken und schützen unsere Natur, die die Grundlage unseres Lebens sind. Dieser gilt es mehr Sorge zu tragen.

Mit der JA-Parole zum Covid-19 Gesetz werden die Massnahmen zur Linderung der Corona-Pandemie ins ordentliche Recht übernommen. Dies ist wichtig, wenn wir solidarisch mit all denjenigen sein wollen, die besondere Lasten durch die Corona-Schutzmassnahmen tragen mussten. Letztlich, beschliesst die SP AR die NEIN-Parole zum Bundesgesetz zur Bekämpfung von Terrorismus. Das Anliegen ist berechtigt, die Ausgestaltung des Gesetzes stellt aber einen Angriff auf die elementaren Grundrechte unseres Rechtsstaates dar.

Pressedienst SP AR